



Covid-19: 6 Fragen zu den Selbsttests, die gerade von der Hohen Gesundheitsbehörde genehmigt wurden

Die Selbsttests sollen laut Jérôme Salomon, Generaldirektor für Gesundheit, ab dieser Woche in den Apotheken erhältlich sein. An diesem Dienstag genehmigte die Hohe Gesundheitsbehörde ihre Verwendung. Mit diesen selbst durchzuführenden Tests kann man selber feststellen, ob man Covid-19 positiv ist oder nicht.

Er war am Sonntag, 14. März, zu Gast auf dem Sender BFM-TV. Jérôme Salomon, Generaldirektor der Gesundheitsbehörde, kündigte an, dass ab dieser Woche Selbsttests für das Covid-19-Screening in Apotheken zum Verkauf angeboten werden. Diese in Portugal, Deutschland und Großbritannien bereits vermarkteten Selbsttests, die zu Hause durchgeführt werden können, ermöglichen es, herauszufinden, ob man Träger des Virus ist oder nicht. Die Hohe Gesundheitsbehörde gab am Dienstag, dem 16. März, grünes Licht für eine Verwendung, die Menschen ohne Symptome von mehr als 15 Jahren vorbehalten ist.

Jérôme Salomon annonce que les autotests seront commercialisés dès "cette semaine" pic.twitter.com/decxX4PHWP

— BFMTV (@BFMTV) March 14, 2021

So funktioniert es

Sie sind ähnlich wie Antigentests, wobei ein Abstrich von der Nasenoberfläche und nicht vom Boden des Nasenrachenraums entnommen wird. Sobald die Probe gesammelt ist, wird sie einfach in ein mitgeliefertes Röhrchen gegeben. Mit einer Lösung, die ein Reagenz enthält, erfolgt eine Reaktion. Wie bei einem Schwangerschaftstest werden im letzten Schritt zwei Tropfen auf einen Streifen gegeben, der nach ca. zwanzig Minuten das Ergebnis verrät.

Verlässliche Tests?

Jérôme Salomon will vor allem „sicher sein, dass diese Tests zuverlässig sind“. „Die eigentliche Frage für mich ist die wissenschaftliche Auswertung. Wir können keine Tests genehmigen, die falsche Negative oder falsche Positive ergeben“, fügte der Gesundheitsdirektor hinzu. Damit ein antigener Test in Frankreich zugelassen wird, muss er eine Zuverlässigkeit von mindestens 80% aufweisen.

Welcher Preis?

In Deutschland werden die Selbsttests bei Aldi für 24,99 € im Fünferpack verkauft, bei Lidl für 21,99 €, also etwa 5 € pro Selbsttest. In Frankreich belaufen sich die Kosten für das Probenentnahme- und Antigenanalyse-Kit auf 8 €, aber Apotheker rechnen 34 € mit der Krankenkasse ab, während Ärzte 46 € berechnen, verglichen mit 25 € für eine einfache



Covid-19: 6 Fragen zu den Selbsttests, die gerade von der Hohen Gesundheitsbehörde genehmigt wurden

Beratung. In jedem Fall sollte es weniger als 10 € pro Test kosten. Während die klassischen Antigentests erstattet werden, ist die Erstattung von Selbsttests noch nicht entschieden.

Wo bekommt man sie?

Die Covid-19-Selbsttests könnten diese Woche in Frankreich in Apotheken und möglicherweise auch in Supermärkten verkauft werden, wie es in Deutschland der Fall ist.